

EMPFINDLICHE UNTERSUCHUNGSPARAMETER

Die folgende Liste enthält die häufigsten Untersuchungsparameter, bei denen eine besondere Probenbehandlung (z.B. Kühlung) erforderlich ist, um optimale Ergebnisse zu erhalten. Da hier nicht alle Parameter aufgeführt werden können, verweisen wir ausdrücklich auf unser ausführliches Untersuchungsprogramm, wo Sie weitere Informationen auch zu seltenen angeforderten Parametern finden.

Allgemeines:

- Bitte die Hinweise zum Untersuchungsgut bei den einzelnen Untersuchungen beachten. Unser Abholdienst nutzt gekühlte Transportkisten, es ist jedoch zu berücksichtigen, dass die Dauer des Probenverkehrs je nach Tour einige Stunden betragen kann (unsere Abholdienste treffen i.d.R. zwischen 12:00 und 14:00 Uhr im Labor ein). Falls **Spezialröhrchen** benötigt werden, können diese im Labor angefordert werden.
- Wenn gefrorenes Serum oder Plasma erforderlich ist, Untersuchungsgut schnellstmöglich nach der Entnahme **abzentrifugieren** und Plasma oder Serum **gleich einfrieren** und gefroren ins Labor transportieren.
- Wiederholtes Auftauen und Einfrieren der Probe ist unbedingt zu vermeiden.
- Ggf. vom Labor **Kühlbehälter** für den Transport anfordern (Material darf vor dem Eintreffen im Labor nicht auftauen).
- Die Art des Materials ggf. auf dem Röhrchen vermerken, z.B. "S" für Serum, "P" für Plasma (Serum und Plasma z.B. lassen sich optisch nicht unterscheiden!).
- **Bei Bedarf** (z. B. wenn in der Praxis keine Zentrifuge vorhanden ist) **kann die Blutentnahme natürlich auch bei uns im Labor durchgeführt werden** (tel. Vorankündigung erbeten).
- **In Zweifelsfällen bitte tel. Rücksprache** mit dem Labor halten.

Probenentnahme und Aufbewahrung:

Serum gefroren:

Venöses Vollblut entnehmen, mind. 20 min gerinnen lassen (jedoch nicht länger als 2 h), zentrifugieren, Serum abpipettieren oder abgießen, in ein Röhrchen ohne Zusätze überführen und gleich danach bei -20° einfrieren.

EDTA-Plasma gefroren:

EDTA-Monovette direkt nach der Entnahme zentrifugieren, Plasma abpipettieren oder abgießen, in ein Röhrchen ohne Zusätze überführen und gleich bei -20° einfrieren.

Citratplasma gefroren:

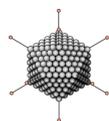
Citrat-Monovette direkt nach der Entnahme zentrifugieren, Plasma abpipettieren oder abgießen, in ein Röhrchen ohne Zusätze überführen und gleich bei -20° einfrieren.

Falls keine Citrat-Monovette zur Hand alternativ ein Teil Na-Citrat (3.13%) mit 9 Teilen Vollblut mischen (z.B. 0.2 ml Citrat plus 1.8 ml Vollblut), gleich zentrifugieren, Plasma abpipettieren und bei -20° einfrieren.

24-h-Urin, angesäuert:

10 ml HCl 10% ins Urinsammelgefäß vorlegen (bereits fertig portionierte HCl kann im Labor angefordert werden). Bitte keinen Eisessig und keine Borsäure benutzen, es sei denn, es wäre ausdrücklich angefordert.

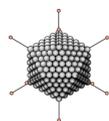
Am 1. Tag morgens um 8 Uhr Blasenentleerung (in die Toilette), danach Beginn der Sammelperiode: vollständige Sammlung des Harns in das Sammelgefäß; am 2.Tag morgens um 8 Uhr letzte Blasenentleerung ins Sammelgefäß.



EMPFINDLICHE UNTERSUCHUNGSPARAMETER

Untersuchungen (alphabetisch)

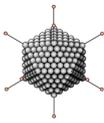
Untersuchung:	Material	Bemerkungen
Urin nach der Sammlung mischen und ein Aliquot von 10-20 ml (je nach Untersuchung) in ein normales Urinröhrchen geben (Sammelmenge auf Röhrchen und Schein vermerken!).		
5-Hydroxy-Tryptophan im Urin:	24-h-Urin angesäuert, 5 ml (gesammelt über 5-10 ml <u>Eisessig</u>)	
5-S-Cysteinyl-DOPA	EDTA-Plasma gefroren, 2 ml	Stabilität nicht genau bek.
ACTH:	EDTA-Plasma gefroren, 1 ml	Signifikanter Abfall bereits nach 1h bei RT
	Unzentrifugiertes Material ist ungeeignet!	
Aldosteron	Serum, 1 ml	Bei RT bis zu 24h stabil
Aldosteron im Urin: (freies Aldosteron, Aldosteron-18-Glucuronid, Tetrahydroaldosteron)	24-h-Urin gefroren (<u>ohne Zusätze!</u>), 20 ml	
Ammoniak (NH3):	EDTA-Plasma gefroren, 1 ml Unzentrifugiertes Material ist ungeeignet!	Signifikanter Abfall bereits nach 15 min bei RT
Anti Xa-Aktivität (LMW-Heparin)	Citratplasma gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 4h stabil
Antioxidative Kapazität (ACU/ACL)	Serum gefroren, 1 ml Unzentrifugiertes Material ist ungeeignet!	bei RT < 1h stabil
AT III:	Citratplasma (gefroren), 2 ml	Bei RT bis zu 8h stabil
Bilirubin im Fruchtwasser:	frisch gewonnenes Fruchtwasser, 1 ml, <u>lichtgeschützt</u> (z.B. Versandgefäß mit Alufolie umwickeln)	
Biotin im Serum	Serum gefroren	Stabilität nicht genau bek.
C1-Esterase-Inhibitor (Aktivität):	Citratplasma gefroren, 2 ml	Bei RT bis zu 6h stabil
C1-Esterase-Inhibitor (Konz.):	Citratplasma oder Serum, gefroren, 1ml	Bei RT bis zu 6h stabil
Calcitonin:	Serum gefroren, 1 ml	Signifikanter Abfall bereits nach 1h bei RT
Carnitin im Sperma:	Sperma gefroren, 1 ml	Stabilität nicht genau bek.
CH-100 (Gesamthämolytische Komplement-Aktivität):	Serum gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 8h stabil
C-Peptid:	Serum gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 6h stabil
Cyclo-AMP im Plasma:	EDTA-Plasma gefroren, 1 ml	Stabilität nicht genau bek.
Cyclo-AMP im Urin:	24-h-Urin gefroren, 5 ml	Stabilität nicht genau bek.
ELI-Spot-TBC bzw. -Borrelien	frisches Heparinblut 15 ml	ungekühlt transportieren! (Fahrdienst entsprechend informieren)
Erythropoetin:	Serum gefroren, 0.5 ml	Bei RT bis zu 6h stabil



EMPFINDLICHE UNTERSUCHUNGSPARAMETER

Untersuchungen (alphabetisch)

Untersuchung:	Material	Bemerkungen
Gerinnungsfaktoren:		
Faktor II:	Citratplasma gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 6h stabil
Faktor V:	Citratplasma gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 6h stabil
Faktor VII:	Citratplasma gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 6h stabil
Faktor VIII:	Citratplasma gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 3h stabil
Faktor VIII-assoziiertes Antigen: (von Willebrand-Faktor-Antigen)	Citratplasma (gefroren), 1 ml	Bei RT bis zu 8h stabil
Faktor VIII Ristocetin Cofaktor: (von Willebrand-Faktor funktionell)	Citratplasma (gefroren), 1 ml	Bei RT bis zu 8h stabil
Faktor IX:	Citratplasma gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 6h stabil
Faktor X:	Citratplasma gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 6h stabil
Faktor XI:	Citratplasma gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 6h stabil
Faktor XII:	Citratplasma gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 6h stabil
Faktor XIII:	Citratplasma gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 4h stabil
D-Dimere (Fibrinogenspaltprodukte):	Citratplasma, 1 ml	Bei RT bis zu 8h stabil
Gastrin:	Serum gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 2h stabil
Glucagon:	EDTA-Plasma gefroren, 2 ml (möglichst 2500 kIU Trasylol auf 4 ml EDTA-Blut zugeben) Unzentrifugiertes Material ist ungeeignet!	Bei RT bis zu 1h stabil
Histamin	EDTA-Plasma, 2 ml oder Urin gefroren, 10 ml	Bei RT bis zu 1h stabil
5-Hydroxy-Indolessigsäure (5-HIES):	10 ml 24-h-Urin angesäuert (10 ml HCl 10% ins Sammelgefäß vorlegen, <u>kein Eisessig</u>)	
Insulin	Serum, 1 ml	Bei RT bis zu 24h stabil
Katecholamine im Plasma: (Adrenalin, Noradrenalin)	EDTA-Plasma gefroren, 4 ml Unzentrifugiertes Material ist ungeeignet!	Bei RT bis zu 1h stabil
Katecholamine im Urin: Adrenalin im Urin: Noradrenalin im Urin: Dopamin im Urin:	10 ml 24-h-Urin angesäuert (10 ml HCl 10% ins Sammelgefäß vorlegen, <u>kein Eisessig</u> , <u>keine Borsäure</u>)	
Lactat	Na-F-Blut, 1 ml	Bei RT bis zu 8h stabil
Lupus-Anticoagulant:	Citratplasma gefroren, 2 ml *	Bei RT bis zu 4h stabil
Metanephrine im Urin: (Metanephrin, Normetanephrin)	10 ml 24-h-Urin angesäuert (10 ml HCl 10% ins Sammelgefäß vorlegen, <u>kein Eisessig</u>)	
NSE (Neuron-spezifische Enolase):	Serum, 1 ml Unzentrifugiertes Material ist ungeeignet!	Bei RT mind. 24h stabil



EMPFINDLICHE UNTERSUCHUNGSPARAMETER

Untersuchungen (alphabetisch)

Untersuchung:	Material	Bemerkungen
Osteocalcin:	Serum, 1 ml	Bei RT bis zu 24h stabil
PAI (Plasminogenaktivator-Inhibitor)	Citratplasma gefroren, 2 ml	Bei RT < 1h stabil
Parathormon (intakt):	Serum gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 6h stabil
Parathormon related protein:	EDTA-Plasma gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 1h stabil
Protein C (Aktivität):	Citratplasma gefroren, 1 ml *	Bei RT bis zu 4h stabil
Protein S (Aktivität):	Citratplasma gefroren, 1 ml *	Bei RT bis zu 4h stabil
Renin	EDTA-Plasma gefroren, 1 ml Unzentrifugiertes Material ist ungeeignet!	Bei RT bis zu 1h stabil
Serotonin:	Serum gefroren, 1 ml alternativ auch gefrorenes EDTA-Plasma möglich (Serum ist jedoch vorzuziehen)	Stabilität nicht genau bek.
Serotonin im Urin:	24-h-Urin angesäuert und gefroren, 10 ml	
Tumornekrosefaktor (TNFα)	Serum (gefroren), 1 ml (Serum muß innerhalb von 2 h abzentrifugiert werden, Vollblut ist ungeeignet)	Bei RT bis zu 8h stabil
VIP (Vasoaktives intest. Peptid):	EDTA-Plasma gefroren, 1 ml	Bei RT bis zu 1h stabil
Vitamin A (Retinol):	Serum, 1 ml (vor Licht schützen, z.B. Versandgefäß mit Alufolie umwickeln)	
Vitamin C	Serum gefroren, 2 ml	Bei RT bis zu 3h stabil
VMS (Vanillinmandelsäure):	10 ml 24-h-Urin angesäuert (10 ml HCl 10% ins Sammelgefäß vorlegen, <u>kein Eisessig, keine Borsäure</u>)	

* thrombozytenarmes Citratplasma, d.h. mindestens 15-20 min bei 3000-4000 U/min zentrifugieren
RT Raumtemperatur